



Pressemitteilung

Medien in freier Wildbahn

Anmeldung zum 24. Jugendmediencamp gestartet

Potsdam/Neustrelitz. Den Rucksack vollgestopft, das Zelt eingepackt und dann ab in die Pampa. Unter dem Motto "Medien in freier Wildbahn" findet über Pfingsten 2017 das Jugendmediencamp (JMC) in Kratzeburg bei Neustrelitz statt. Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren können sich jetzt unter www.jugendmediencamp.de anmelden.

Vom 02. bis 06. Juni 2017 treffen sich 200 Jugendliche aus Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern zum 24. Mal auf einer Wiese in Kratzeburg. Dort können die Jugendlichen in Workshops lernen, wie Medien gemacht werden. In diesem Jahr werden 14 Workshops angeboten. Darunter sind Klassiker wie Radio, Camp TV und Photo Analog - aber auch innovative Workshops wie Digital Storytelling oder Kreativer Protest.

Außerhalb der Workshops können die Teilnehmenden in den angrenzenden See springen oder sich am Lagerfeuer wärmen. Außerdem werden eine Kinonacht sowie verschiedene Diskussionsrunden angeboten. Im Teilnahmebeitrag von 40 Euro sind Workshop, Rahmenprogramm, Zeltplatz und Verpflegung inbegriffen.

Anton Schubert vom JMC Organisationsteam:

„Im Herzen des Müritz-Nationalparks entsteht eine Zeltstadt, in der medienbegeisterte Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren die Möglichkeit bekommen, Medien vor allem praktisch kennen zu lernen. Seit nunmehr 23 Jahren findet das Jugendmediencamp statt. Das Projekt wird ehrenamtlich von Jugendlichen für Jugendliche organisiert. Die Wiese bietet jungen Menschen Raum, eigene Ideen kreativ und medial zu gestalten. In 14 Workshops ist für jeden was dabei - ob Moderation, Kurzfilm oder Webdesign! Mini-Workshops, Kino und Gruppenspiele runden das bunte Programm ab. Die Anmeldung ist bis zum 05. Mai möglich.“

Hintergrund

Das Jugendmediencamp findet seit 1994 jährlich in der Mecklenburgischen Seenplatte statt. Das JMC wird ehrenamtlich von Jugendlichen organisiert. Veranstalter sind der Jugendpresseverband Brandenburg e.V (jpvb), gemeinsam mit der Jungen Presse Berlin (JPB) und dem Jugendmediensverband Mecklenburg-Vorpommern (JMMV). Ziel des Projekts ist es, jungen Menschen Medien nahe zu bringen und sie im Umgang mit diesen zu stärken.

Die Bundeszentrale für politische Bildung und die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien empfehlen das JMC als Medienkompetenzprojekt. Gefördert wird die Veranstaltung von der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung, dem Brandenburger Bildungsministerium, dem Deutschen Kinderhilfswerk von, STARK macht!, der Kreuzberger Kinderstiftung sowie den Medienanstalten Berlin-Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

Druckfähige Fotos und das Logo können Sie honorarfrei von unserer Webseite beziehen: www.jugendmediencamp.de/presse

Gerne stehen wir für Nachfragen oder ein Interview zur Verfügung.

Anton Schubert - Pressearbeit JMC 2017

Mail: anton@jugendmediencamp.de

Telefon: 0178 55 18 077

getragen von:



**Jugendpresseverband
Brandenburg e.V.**

Schulstr. 9
14482 Potsdam
0331 - 2797320
www.jpvb.de

Eingetragen beim Amtsgericht
Potsdam unter VR 1186 P.

Mit Bescheid vom 23.11.2012 als
gemeinnützig und besonders
förderungswürdig anerkannt.

Konto-Inh. Jugendpresseverband
Brandenburg e.V.
Konto-Nr. 350 302 9752
BLZ 160 500 00 | MBS Potsdam

in Zusammenarbeit mit:

Junge Presse Berlin e.V.
Jugendmediensverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Jugendpresse Sachsen e.V.

empfohlen von:



Bundesprüfstelle
für jugendgefährdende
Medien



Bundeszentrale für
politische Bildung

Ihr Kontakt:

Anton Schubert
Pressearbeit JMC 2017

anton@jugendmediencamp.de
Telefon: 0178 5518077